

# **Ein Hirtentag im Advent oder in der Weihnachtszeit für Klein und Groß in Familie oder Gemeinde**

Wie wäre es mit einem Hirtentag im Advent oder am 2. Weihnachtsfeiertag? Nach dem köstlichen Braten oder anderen Leckereien ist ein Hirtensalat mit Fladenbrot genau das Richtige. Wir lesen Hirtengeschichten, singen Hirtenlieder und denken dabei an Hirten, die sich im Stall zu Bethlehem eingefunden haben.

Hier einige Gestaltungsvorschläge:

## **Lagerfeuer:**

Bei gutem Wetter versammeln wir uns am späteren Nachmittag draußen um ein kleines Lagerfeuer, bei schlechtem Wetter in der Kirche oder im Gemeindehaus oder in der KiTa. Die Kinder werden in der Einladung gebeten, als Hirten verkleidet zu kommen.



## **Erzählung:**

*Ein Erwachsener, als Hirt verkleidet, erzählt:*

Ich bin ein Hirte und außer mir sind noch viele andere Hirten hier. Wir passen auf die Schafherden in der Nähe von Bethlehem auf. Sonst kämen die Wölfe und würden die Schafe fressen. Unsere Arbeit ist hart. Hier draußen ist es dunkel und kalt. Am schlimmsten aber ist, dass uns die anderen Leute im Dorf nicht leiden können. Sie sagen: Die Hirten faulenzen den ganzen Tag! Und sie stinken! Sie sind gottlos! Wir wollen mit ihnen nichts zu tun haben! Aber wir haben gehört, dass der Retter bald kommen wird. Gott schickt ihn zu uns. Hoffentlich findet er uns hier draußen in der Dunkelheit.

## **Biblische Hirtengeschichte**

im Weihnachtsevangelium, Lukas 2,8-16.20

## **Lieder:**

- Kommet, ihr Hirten (Das Kindergesangbuch 31),
- Als ich bei meinen Schafen wacht (Das Kindergesangbuch 38)

## **Essen und Trinken:**

Stockbrot oder Fladenbrot rösten, Hirtensalat (Tomaten, Zwiebeln, Schafskäse oder Mozarella, Oliven, Paprika), für die Kinder als Rohkost zum Aussuchen angeboten

## **Geschichten:**

- Die 4 Lichter des Hirten Simon (G.-M. Seidl, M.Pfister)
- Ari, der Hirtenjunge (Regina Hesse)
- Die Geschichte vom Weihnachtsglöckchen (R. Krenzer, Maja Dusiková)

## **Hirtenspiele:**

- Alle sind Schafe und laufen vor dem einen Hirten, der sie einfangen will, weg. Wer von ihm angeschlagen wird, ist nun auch Hirte und hilft beim Fangen. Dasselbe kann als Suchspiel gestaltet sein.
- Die Kinder bauen sich aus Mobiliar, Decken und Tüchern einen Schafstall, eine Weide, ein Gebirge... Sie spielen verkleidet, eine Spielleiterin gibt schlichte Spielhinweise: Die Schafe werden früh am Morgen von ihrem Hirten geweckt. Auch die Hütehunde sind schon munter. Eben geht die Sonne auf. Der Hirte treibt seine Herde hinaus auf die Weide... (kleine Abenteuer einbauen: Schaf geht verloren, verfängt sich in Dornenstrauch, Wölfe bedrohen die Herde). Abends finden sich alle wohlbehütet wieder im Schafstall ein.

Pfarrerin Andrea Braner (mit Ideen von Pfarrerin Sonja Hoster, Kassel)